



Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden- Württemberg

📅 08.11.2014

KULTUR

Deutscher Theaterpreis DER FAUST geht zwei Mal nach Baden-Württemberg

Acht Nominierungen und zwei Auszeichnungen beim Theaterpreis DER FAUST für Baden-Württemberg stehen für die hohe Qualität der Theaterlandschaft im Südwesten. Der Preis für Bruna Andrade vom Badischen Staatstheater ist gleichzeitig auch eine Auszeichnung für die vorzügliche Arbeit von Ballettdirektorin Birgit Keil. Dass mit Andrea Gronemeyer aus dem Schnawwl in Mannheim auch das Kinder- und Jugendtheater bedacht wurde, ist laut Staatssekretär Jürgen Walter eine weitere Bestätigung für die hohe Qualität der Kinder- und Jugendtheater in Baden-Württemberg: "Es zeigt zudem, wie wichtig und richtig es war, im Doppelhaushalt 2015/2016 die Förderung der Kinder- und Jugendtheater zu einem der Schwerpunkte zu machen."

„Ein fantastisches Ergebnis“ nannte Staatssekretär Jürgen Walter die Auszeichnungen für Bruna Andrade vom Badischen Staatstheater und Andrea Gronemeyer aus dem Schnawwl, dem Kinder- und Jugendtheater des Mannheimer Nationaltheaters. „Acht Nominierungen und zwei Preisträger sprechen eine deutliche Sprache: Die Theaterlandschaft in Baden-Württemberg ist herausragend“, sagte er in Hamburg, wo er den Preisträgerinnen persönlich gratulierte.

Andrade hat den Theaterpreis als beste Darstellerin in der Kategorie Tanz für ihre Leistung in „Der Fall M. und Spiegelgleichnis“ bekommen. „Dies ist nicht zuletzt ein weiterer Beleg für die außergewöhnliche Arbeit von Ballettdirektorin Birgit Keil“, sagt Walter. „Sie hat einen einmaligen Blick für Talente.“

Aber auch die Würdigung der Arbeit von Intendantin Andrea Gronemeyer aus dem Schnawwl in Mannheim, die in der Kategorie Kinder- und Jugendtheater gewann, habe große Bedeutung für Baden-Württemberg. Walter: „Ihre künstlerisch hoch ambitionierte Arbeit und ihr großes Engagement erfährt nun die Anerkennung, die sie verdient.“ Für Walter ist die Auszeichnung auch gerade deshalb so erfreulich, weil die Förderung der Kinder- und Jugendtheater einen Schwerpunkt in der Kulturförderung im nächsten Doppelhaushalt bildet.

Walter: „Mit Einrichtungen wie dem Schnawwl, dem JES in Stuttgart oder dem Theater im Marienbad in Freiburg haben wir die Chance, junge Menschen von der Einzigartigkeit ästhetischer Erlebnisse zu überzeugen. Dies macht einmal mehr deutlich: Gelder für die Kulturarbeit sind eine hervorragende Investition in die Zukunft.“

Deutscher Theaterpreis DER FAUST

Am 08. November 2014 wurde der Deutsche Theaterpreis DER FAUST zum neunten Mal verliehen. In diesem Jahr fand die Vergabe in der Hamburgischen Staatsoper statt.

Ausgezeichnet werden Künstlerinnen und Künstler, deren Arbeit wegweisend für das deutsche Theater ist. DER FAUST ist ein nationaler, undotierter Theaterpreis, der auf die Leistungskraft und künstlerische Ausstrahlung der Theater aufmerksam macht und diese würdigt. Er wird in Kooperation mit der Kulturstiftung der Länder, der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste und einem jährlich wechselnden Bundesland vergeben - in diesem Jahr ist es die Freie und Hansestadt Hamburg. Finanziert wird die Veranstaltung von der Freien und Hansestadt Hamburg, der Kulturstiftung der Länder und dem Deutschen Bühnenverein.

Link dieser Seite:

<https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/deutscher-theaterpreis-der-faust-geht-zwei-mal-nach-baden-wuerttemberg-1>

///